



Ich liebe das Septembergelb,
den Morgentau auf Spinnenfäden,
das Blatt, das nichts am Baum mehr hält,
der kurze Tage stummes Reden.
Der Krähe Ruf, das Stoppelfeld -
mehr, als des Frühlings Drang und Hast,
ist es der Herbst, der zu mir passt.

Alexander Smith

Monatsinformation September 2020

Betreutes Wohnen "Neuer Weg"

Liebe Bewohner im Neuen Weg 1!

Auch in den Herbst werden wir nun mit Corona an der Seite gehen. Die Infektionszahlen steigen leider wieder an und so ist weiterhin Vorsicht angeraten.

Wir werden Ihnen weiterhin unter der Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln unser Angebot wie in den letzten Wochen anbieten.

Dazu zählt zum einen das wöchentliche Angebot **„Beweglich bleiben“**.



Hier machen wir überwiegend Gymnastik im Sitzen. Mit Übungen die die Beweglichkeit erhalten, steigern und sie fit halten.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen regelmäßig **„Fitness für die grauen Zellen“** an.



Hierbei handelt es sich um ein Gedächtnistraining in kleinen Gruppen, in dem es um die Aktivierung und den Erhalt der geistigen Fähigkeiten geht.

Die jeweiligen Termine entnehmen Sie diesem Monatsblatt. Möchten Sie gerne teilnehmen, wenden sie sich bitte vorab an Frau Bachmann, da je Termin eine maximale Teilnehmerzahl eingehalten werden muss.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Spätsommer, einen guten Übergang in die Herbstzeit und vor allem „Bleiben Sie gesund“!



Ihre Betreuung der Sozialstation Bergen

September

Der Herbst ist der Frühling des Winters.

Henri de Toulouse-Lautrec



Der Herbst steht in den Startlöchern – Herbstanfang 22. September – und die Kürbissaison beginnt.

Die Kürbisse sind in der Küche vielseitig einsetzbar. Mit geringer Kalorienanzahl, wenig Fett und zahlreichen Nährstoffen ist der Kürbis ein sehr gesundes Gemüse. Er enthält viel Beta-Carotin, welches im Körper zu Vitamin A wird und entzündungshemmend wirkt. Wertvolle Mineralstoffe, wie Kalium, Magnesium und Eisen ergänzen sein Angebot.

Also ran an den Kürbis!



Dorothea Stechert

† 20.07.2020

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines,
dies eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses Blatt allein,
war Teil von unserem Leben,
drum wird dies Blatt allein,
uns immer wieder fehlen.


September

Di
8

Di
1

Mi 09:30 UHR - 10:30 UHR
BEWEGLICH BLEIBEN!
9 MIT FRAU BACHMANN

Mi 09:30 UHR - 10:30 UHR
BEWEGLICH BLEIBEN!
2 MIT FRAU BACHMANN

Do 09:30 UHR - 10:30 UHR
BEWEGLICH BLEIBEN!
10 MIT FRAU BACHMANN 

Do 09:30 UHR - 10:30 UHR
BEWEGLICH BLEIBEN!
3 MIT FRAU BACHMANN

Fr
11


Fr
4

Sa
12

Sa
5



So
13

So
6

Mo 15:30 - 16:30 Uhr Fitness
für die grauen Zellen
14 mit Frau Bachmann 

Mo
7

Di 15:30 - 16:30 Uhr Fitness
für die grauen Zellen
15 mit Frau Bachmann

<p>Mi 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 16 MIT FRAU BACHMANN</p>	<p>Do 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 24 MIT FRAU BACHMANN </p>
<p>Do 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 17 MIT FRAU BACHMANN</p>	<p>Fr 25</p>
<p>Fr 18</p>	<p>Sa 26</p>
<p>Sa 19</p>	<p>So 27</p>
<p>So 20</p>	<p>Mo 15:30 - 16:30 Uhr Fitness 28 für die grauen Zellen mit Frau Bachmann</p>
<p>Mo 21</p>	<p>Di 15:30 - 16:30 Uhr Fitness 29 für die grauen Zellen  mit Frau Bachmann</p>
<p>Di 22</p>	<p>Mi 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 30 MIT FRAU BACHMANN</p>
<p>Mi 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 23 MIT FRAU BACHMANN</p>	<p>Do 09:30 UHR - 10:30 UHR BEWEGLICH BLEIBEN! 31 MIT FRAU BACHMANN</p>

Im Wein liegt die Wahrheit



Mitte September ungefähr beginnt die Traubenernte. Sie kann sich bis Anfang November ziehen, manchmal sogar bis in den Dezember oder Januar, wenn nach den ersten starken Frösten die Trauben für den Eiswein gelesen werden.

Nach der Ernte werden die Trauben auf direktem Weg zum Weingut gebracht und zu Maische gepresst und anschließend zu Most gekeltert. Dieser wird dann in einem aufwendigen Filterverfahren von allen Trübstoffen befreit. Der glasklare, saubere Saft wird dann zur Gärung eingelagert.

Bei der Gärung wird der Zucker im Most zu Alkohol. Im Durchschnitt dauert die Gärung etwa zwei bis drei Wochen.

*Rotwein ist für alte Knaben
eine von den besten Gaben.*

Wilhelm Busch

Nach dem Keltern bleiben die festen Bestandteile der Trauben, bestehend aus Schalen und Kernen, zurück, der sogenannte Trester. Dieser wird in den Weinbergen als wertvoller Kompost wieder ausgebracht.

Wein und Brot – das ist eine kulinarische Partnerschaft mit langer Tradition, die sich bis zu Abraham im Alten Testament zurückverfolgen lässt.

Deutschland hat einige Spitzenanbaugebiete vorzuweisen, dazu gehören unter anderem die Pfalz, die Mosel-Region und Franken.

Das Leben ist viel zu kurz, um schlechten Wein zu trinken.

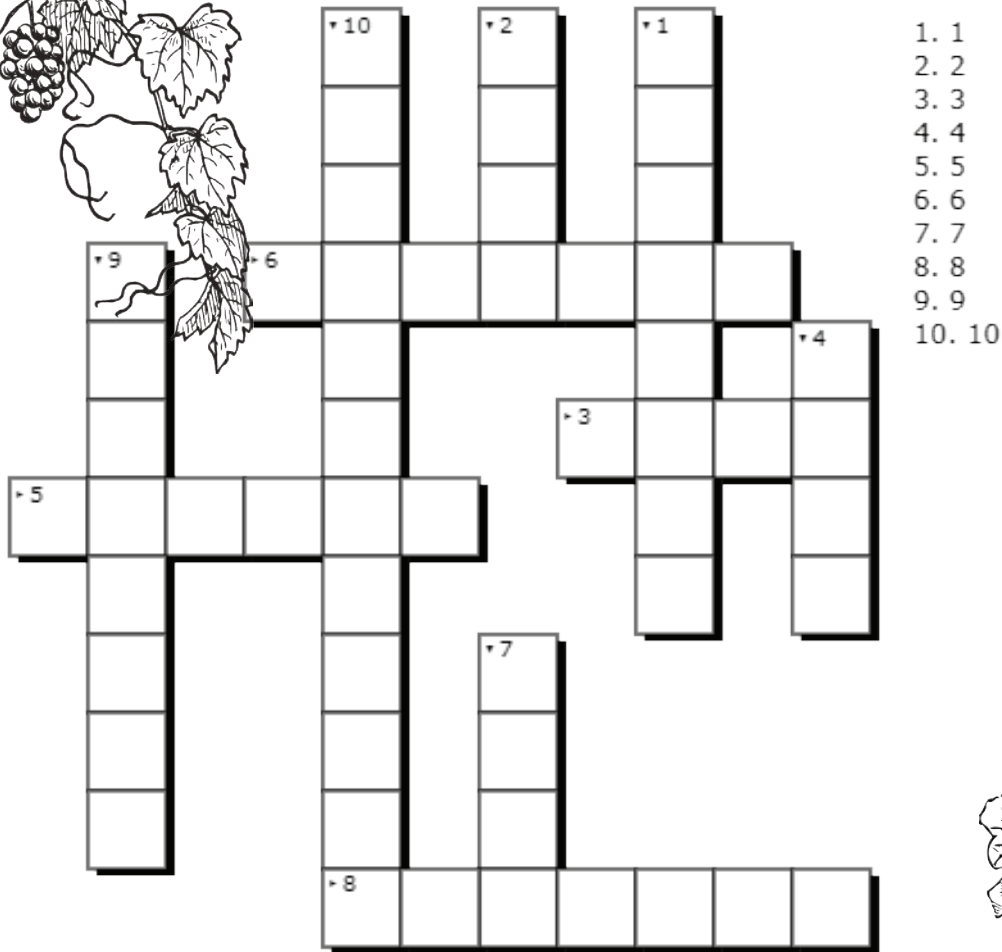
Johann Wolfgang von Goethe



Es gibt viele verschiedene Rebsorten, aber nur einige haben aufgrund ihres besonderen Geschmacks und ihrer Widerstandsfähigkeit große Verbreitung erfahren.

Dies sind z. B. bei den Weißweinträumen, der Chardonnay, der Riesling und der Müller-Thurgau. Bei den Rotweinträumen unter anderem Cabernet Sauvignon und Merlot.





1. 1
2. 2
3. 3
4. 4
5. 5
6. 6
7. 7
8. 8
9. 9
10. 10



Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

Fragen rund um den Wein?

1. Wer besang den „Griechischen Wein“? (Nachname)
2. Ein anderer Name für Schaumwein?
3. Wie nennt man die Pflanze, an dem der Wein wächst?
4. Wie wird die Traubenernte genannt?
5. Womit sind die meisten Weinflaschen verschlossen?
6. Wie nennt man die Weinherstellung?
7. Ein Maß beim Ausschanken von Wein ist?
8. Getrocknete Weintrauben heißen?
9. In welchem hölzernen Behältnis reift der Wein?
10. Wie heißt der Traubenmost, der im September zu kaufen ist?

Herbstbeginn

Ein Wispern und Raunen
in Büschen und Bäumen.
Der Wind peitscht die Äste,
jagt Wolken umher.

Schon lassen sich ahnen
die herbstlichen Stürme.
Die Strahlen der Sonne
sie wärmen kaum mehr.

Die Äpfel sie reifen
der Ernte entgegen,
nicht lange dann sind sie
bereit zum Verzehr.

Ein blattbunter Teppich
liegt uns dann zu Füßen
und Zugvögel rüsten
zum Flug übers Meer.

Anita Menger



IMPRESSUM

Herausgeber
Sozialstation Bergen
Kärnerstr. 34
29303 Bergen

Bildnachweis: www.pixabay.com

Redaktion & Layout
Sabine Bachmann (V.i.S.d.P.) &
Jessica Matthes

Telefon: 0 50 51 47 31 61

24-Std-Pflege-Notruf:

0 50 51 47 31 66